



Fragen zur Darmspiegelung

Was ist eine Darmspiegelung?

Bei der Darmspiegelung (Koloskopie) wird der Dickdarm (Kolon) mit einem flexiblen Instrument (Koloskop) untersucht. An der Spitze des Koloskops sitzt eine kleine Videokamera mit einer Lichtquelle. Das Koloskop wird vom Arzt bis zum Anfang des Dickdarms vorgeschoben. Nach Möglichkeit werden auch die letzten Zentimeter des Dünndarms eingesehen. Das Instrument wird danach langsam zurückgezogen und der Darm genau auf krankhafte Veränderungen untersucht. Über einen zusätzlichen Arbeitskanal können Gewebeproben entnommen und Polypen entfernt werden.

Ist eine Darmspiegelung schmerzhaft?

Beim Vorschieben des Koloskops können durch das Einblasen von Luft ein Völlegefühl, Stuhldrang und Krämpfe auftreten. Die Beschwerden sind meist gut tolerierbar. Die Entnahme von Gewebeproben und die Entfernung von Polypen sind nicht schmerzhaft.

Kann ich während der Untersuchung schlafen?

Während der Untersuchung geben wir Ihnen ein kurzwirksames Schlafmittel. Sie werden dann von der Untersuchung nichts mitbekommen. Ausnahmen sind möglich.

Wie lange dauert die Untersuchung?

Die Untersuchung dauert insgesamt ungefähr eine 1 ½h.

Folgende Punkte sind zu beachten:

Auto: Nach Verabreichung eines Schlafmittels ist das Autofahren nicht erlaubt. Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel (Tram 9, Station Kursaal und dann mit dem Lift in den 5. Stock, Ausgang Optingenstrasse oder Bus 10, Haltestelle Viktoriaplatz) zu benutzen.

Endokarditisprophylaxe:

Falls Sie einen Herzklappenfehler oder eine künstliche Herzklappe haben, bringen Sie bitte Ihren Endokarditisausweis mit und nehmen vor der Untersuchung die empfohlene Antibiotikaprophylaxe. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte vorher.

Medikamente: Falls Sie **Schmerzmittel** (wie Voltaren, Brufen, Ponstan, Mefenazid etc.) einnehmen, setzen Sie diese bitte nach Möglichkeit eine Woche vor der Untersuchung ab oder besprechen Sie sich mit Ihrem Hausarzt. Dafalgan oder Panadol dürfen Sie weiter einnehmen.

Falls Sie **Blutverdünner** wie **Aspirin, Plavix, Marcoumar** oder **Sintrom** einnehmen, möchte wir Sie bitten, das Vorgehen mit Ihrem **Hausarzt** vorher zu **besprechen**.

Bei Einnahme von **Xarelto, Eliquis und Pradaxa fragen Sie unbedingt mindestens 3 Tage vor der Untersuchung Ihren Hausarzt oder Dr. Janiak !**

Einverständnis: Mit der beiliegenden Einverständniserklärung („Merkblatt zum ärztlichen Aufklärungsgespräch“) werden Sie über die Risiken der Untersuchung informiert. Ihre Unterschrift dokumentiert Ihr Einverständnis für die Untersuchung. Bringen Sie die Einverständniserklärung bitte unterzeichnet zur Untersuchung mit.

Noch Fragen? Bei Fragen können Sie uns unter der nebenstehenden Telefonnummer erreichen, wir geben gerne Auskunft.

Praxis

Dr. med. Patrick Janiak
Gastroenterologie und
Innere Medizin FMH
Optingenstrasse 8
CH- 3013 Bern
EAN: 7601000415707

Kontakt

Telefon 031 331 20 42
Fax: 031 331 20 43
magendarmpraxis-janiak@hin.ch
www.magendarmpraxis-bern.ch



Anleitung zur Darmreinigung

Wieso ist eine korrekte Darmreinigung wichtig?

Damit wir bei der Untersuchung eine gute Übersicht haben, ist eine gute Darmreinigung sehr wichtig. Die Beurteilung der Schleimhaut sowie das Auffinden und die Entfernung von Polypen zur Darmkrebsvorsorge sind sonst eingeschränkt. Bitte beachten Sie deshalb die Anleitung genau.

Die eigentliche Darmreinigung wird mit 2 Litern einer speziellen Lösung (Moviprep) durchgeführt. Die Beutel bzw. das Rezept erhalten Sie von Ihrem Hausarzt oder es wird Ihnen per Post zugestellt. Die genaue Anleitung zur Zubereitung der Lösung steht weiter unten. Die Vorbereitung beginnt schon 3 Tage vor dem Untersuchungstermin.

3 Tage vor der Untersuchung:

Ab jetzt sind alle Speisen mit Kernen (wie Trauben, Tomaten, Feigen und Leinsamen) zu vermeiden.

Am Vortag der Untersuchung:

- Bitte essen Sie heute keine Speisen mit Kernen, keinen Salat, Früchte oder Gemüse
- Ab 15.00 Uhr nehmen Sie bitte keine feste Nahrung mehr ein. Erlaubt sind noch **bis 24 Uhr** Bouillon, Tee, Wasser, Sirup.

Zubereitung Moviprep:

1 Packet Moviprep (Beutel A und B zusammen) wird in 1 Liter Wasser aufgelöst, danach 5 Minuten gut Rühren! Die Lösung stellen Sie in den Kühlschrank – die Lösung schmeckt gekühlt besser. Zur Verbesserung des Geschmacks können Sie der Lösung Zitronensaft, Eisteepulver oder Sirup hinzugeben.

- Ab 16.00 Uhr trinken Sie bitte **1 Liter Moviprep** innerhalb von 1 bis 2 Stunden.
(alle 10 bis 15min ein Glas)
- **Danach trinken Sie bitte zusätzlich 2 Liter klare Flüssigkeit** (z.B. Wasser, Tee, Sirup)
- **Insgesamt trinken Sie also am Vorabend mindestens 3 Liter Flüssigkeit!**

Am Morgen der Untersuchung:

4 Stunden vor dem Termin trinken Sie nochmals 1 Liter Moviprep-Lösung (Beutel A + B in 1 Liter Wasser auflösen) innerhalb einer Stunde. **Danach, also in den letzten 3 Stunden vor der Untersuchung, nichts mehr trinken und essen !**

Ihre morgendlichen **Medikamente** können Sie **nach der Untersuchung** einnehmen. Antidiabetika oder Insulin sollen nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Nach der Untersuchung:

Nach der Untersuchung können Sie sich bei uns noch ausruhen. Trinken und Essen sind nach der Untersuchung sofort möglich.

Haben Sie noch Fragen? Bitte zögern Sie nicht, uns anzurufen!

Praxis

Dr. med. Patrick Janiak
Gastroenterologie und
Innere Medizin FMH
Optingenstrasse 8
CH- 3013 Bern
EAN: 7601000415707

Kontakt

Telefon 031 331 20 42
Fax: 031 331 20 43
magendarmpraxis-janiak@hin.ch
www.magendarmpraxis-bern.ch